

15.11.2016 – 10:43 Uhr

Einfach himmlisch: Advent und Weihnachten in Innsbruck - BILD



Während der Adventszeit steigern die sechs Christkindlmärkte in Innsbruck die Vorfreude, bevor diese mit dem Christkindleinzug einen Höhepunkt findet.

Innsbruck (ots) - Wüsste man es nicht besser, würde man meinen, die Stadt Innsbruck sei extra für die Zeit vor und um Weihnachten errichtet worden. Denn die historischen Häuserfassaden, das schmucke Goldene Dachl und die schneebedeckten Berge rundherum könnten auch einem Bilderbuch entstammen, das die perfekte Szenerie für eine stimmungsvolle Adventszeit abbildet. Ganz zu schweigen von den sechs Christkindlmärkten, die die schönsten Plätze der Stadt mit vorweihnachtlichem Zauber erfüllen. Und dem Christkindl höchstpersönlich, das am 18. Dezember in Innsbruck einzieht ? Aber alles der Reihe nach.

Zwtl.: Ein Christkindlmarkt für jeden Geschmack

Das Christkind heißt in Tirol Christkindl und dementsprechend heißt auch der Weihnachtsmarkt nicht Weihnachtsmarkt sondern "Christkindlmarkt". In Innsbruck gibt es derer gleich sechs verschiedene - jeder hat seine ausgesuchten Spezialitäten und eine eigene Atmosphäre. Beim einen bekommen Kinder angesichts von Streichelzoo und Nostalgiekarussell leuchtende Augen, beim anderen erfreuen sich Groß und Klein an den regionalen Köstlichkeiten, die es meist nur während der Adventszeit gibt. Besonders beliebt sind Kiachl (ein Hefeteiggebäck, das entweder süß mit Preiselbeeren oder pikant mit Sauerkraut gegessen wird), Maroni (geröstete Edelkastanien) und - natürlich nur bei den Erwachsenen - ein wärmender, aromatischer Glühwein.

Viele der Marktstände werden seit Jahrzehnten von denselben Inhabern betreut, die dort ihre Handwerkskunst und typischen Produkte zum Verkauf feilbieten. Was gibt es Schöneres, als in einer solch stimmungsvollen und romantischen Atmosphäre dem Christkindl ein wenig unter die Arme zu greifen und Geschenke für seine Lieben auszuwählen? Und spätestens am Abend, wenn die Turmbläser weihnachtliche Lieder anstimmen und die unzähligen Lichter ihren warmen Schein ins Dunkel werfen, dann muss man wirklich kein Romantiker sein, um dem Zauber der Innsbrucker (Vor-)Weihnachtszeit zu erliegen.

Zwtl.: Pssst - das Christkindl schwebt herbei!

In Tirol ist es nämlich nicht der Weihnachtsmann, der die Kinder mit Gaben beschert, sondern das Christkind, das die Pakete unter den Baum legt. Damit es rechtzeitig zum großen Fest in Innsbruck ist, feiert es zusammen mit hunderten Kindern seinen großen Einzug in die Stadt. Am 18. Dezember 2016 schwebt es wie auf einer weißen Wolke am Ende des großen Umzugs durch das Zentrum und versetzt nicht nur die Kleinen in Staunen und

Entzücken. Auch die Erwachsenen halten bei feierlicher Musik und bewegtem Schauspiel inne und lassen sich von der weihnachtlichen Vorfreude anstecken.

Zwtl.: Ö3 Weihnachtswunder im Herzen der Stadt

Von 19. bis 24. Dezember stellen sich drei Moderatoren von Österreichs größtem Radiosender Ö3 in den Dienst der guten Sache und sammeln Spenden für in Not geratene Familien. Gegen eine freiwillige Spende erfüllen die Moderatoren fünf Tage lang im gläsernen Studio mitten in der Innsbrucker Innenstadt rund um die Uhr Musikwünsche und verkürzen so das Warten auf das Christkind. Im letzten Jahr wurde über 1 Million Euro gesammelt und damit nicht nur die eigentliche Bedeutung von Weihnachten unterstrichen sondern auch die Mühen des Moderatorenteams belohnt, das das Studio so gut wie nie verlässt.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Innsbruck Tourismus
Alexandra Sasse
Burggraben 3
A-6020 Innsbruck
t: +43 512 59850 - 124
www.innsbruck.info
a.sasse@innsbruck.info

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4855/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2016-11-15/10:39

Medieninhalte



BILD zu TP/OTS - Der Christkindlmarkt in Innsbrucks Maria-Theresien-Straße stimmt mit bezaubernder Beleuchtung und atemberaubendem Blick auf die Berge auf das Christkind ein.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011950/100795605> abgerufen werden.